

**Volker SCHEID/ Robert PROHL (Hrsg.): SPORTDIDAKTIK**

Grundlagen – Vermittlungsformen – Bewegungsfelder

Limpert Verlag, Wiebelsheim 2017. 2., neubearbeitete Auflage. 25.50

Die Sportdidaktik hat in den letzten Jahren wesentliche Veränderungen und Entwicklungen durchgemacht, so war eine Neubearbeitung des Lehrstoffs nur logisch. Das Autorenteam, bestehend aus elf Sportwissenschaftlern, verarbeitet den aktuellen Stand der Fachdiskussion, was sich im ersten Abschnitt des Bandes manifestiert. Im zweiten Abschnitt folgt die konkrete Umsetzung eines neu konzipierten „Erziehenden Sportunterrichts“, wobei die zentralen Bewegungsfelder der aktuellen Lehrpläne im Zentrum der Betrachtung stehen. Speziell abgehandelt werden die Bereiche Leichtathletik, Schwimmen, Turnen, Zielschusspiele, Rückschlagspiele, Bewegungskünste, Gymnastik und Tanz, Rollsport und Wintersport, Zweikampfsport und Fitnesport. Ein umfangreiches Literaturverzeichnis sowie ein Sachregister und das Autorenverzeichnis beschließen den Band.



**Michael JAHN: CHANCENGLEICHHEIT IN EINER (UN) MORALISCHEN SPORTWELT?**

Ikon VerlagsGesmbH, Brunn am Gebirge 2017. 19.90

Der Sport hat sich in den letzten Jahrzehnten von einer einst „wichtigsten Nebensache der Welt“ zu einem gigantischen Wirtschaftszweig mit Berufssportlern entwickelt. Sportveranstaltungen mutieren zu Events, finanzielle Interessen dominieren heute weitgehend das Geschehen und ethische Aspekte werden eher an den Rand gedrängt. Die Frage der Chancengleichheit rückt immer mehr ins Zentrum der Betrachtung. Dieser Band umfasst Beiträge zur Sportethik von Norbert Bachl, Gabriel Holger, Michael Jahn, Peter Kampits, Leopold Neuhold und Stefan Voll und Luzia Scheuring. Es werden dabei Aspekte der Sportmedizin, der Sozial- und Individualethik, der Sportwissenschaften sowie theologisch-ethische Ansätze berücksichtigt.



**Tim PAWLOWSKI/ Marcel FAHRNER: ARBEITSMARKT UND SPORT - EINE ÖKONOMISCHE BETRACHTUNG**

Sport Labor Economics

Hofmann Verlag, Schorndorf 2017. 23.90

Bei der 20. Jahrestagung des Arbeitskreises Sportökonomie e.V. im Mai 2016 in Tübingen standen schwerpunktmäßig Fragestellungen im Schnittpunkt von Arbeitsmarkt und Sportökonomie im Mittelpunkt. Ökonomische Analysen von Arbeitsmärkten im Sport haben eine hohe wissenschaftliche und sportpolitische Relevanz. Anreiz- und Entlohnungssysteme für Athleten, Regulierungen von Arbeitsmärkten im Sport oder die nachfrageadäquate Ausbildung von Sportmanagern sind nur einige Facetten dieses Themenkomplexes. Der Reihenband Sportökonomie Band 19 beinhaltet ausgewählte Beiträge von 15 Wissenschaftlern aus Deutschland, der Schweiz, Kenia und den USA. Den ersten Teil mit dem Titel „Contemporary Issues in Sport Labor Economics“ bilden vier englischsprachige Beiträge, der zweite Teil, „Aktuelle Aspekte zum Sportmanagement“ umfasst sechs Beiträge.

